

EVANGELISCHE GEMEINDE AKADEMIE BLANKENESE

Blankenese, im März 2010

Verehrte Freunde der Gemeinde Blankenese!

Wir freuen uns, Ihnen nun den zweiten Teil des Frühjahrsprogramms für den Zeitraum April bis Juli vorlegen zu können.

Die Akademie wächst und weitet ihre Angebote aus: Ein neuer Studiengang, der von Frau Jasmin Merck betreut wird, nimmt sich der Fortbildung der Ehrenamtlichen an; wir beginnen ganz grundlegend mit einem Glaubenskurs: „Credo – ich glaube“; weitere Angebote folgen im Herbst, die auf die Bedürfnisse der Ehrenamtlichen in ihren Arbeitsbereichen reagieren.

Herr Rolf Starck wird sich um Programmpunkte zur Ökumene kümmern und beginnt damit rechtzeitig, um uns mit einem Abend mit dem röm.-kath. Lutherforscher Professor Otto Hermann Pesch auf den 2. Ökumenischen Kirchentag in München ein zu stimmen: „Was ist und was kann ein ökumenischer Kirchentag?“

Ein wichtiges Thema wird „Schöpfung und Umweltförderung“ bleiben. In der Predigtreihe in der Passionszeit haben wir auch danach gefragt, was uns als Christen motiviert, uns mit den drängenden Zukunftsfragen zu befassen. Uns zu informieren über den Stand der Wissenschaft, miteinander zu diskutieren über Handlungsmöglichkeiten und auch Anstöße zu geben, wie etwa zur Erneuerung der Kirchenheizung, ist eine Sache. Sie entspricht unserem protestantischen Selbstverständnis von kritischer und verantwortungsvoller Mitgestaltung unserer Gesellschaft. Und diese beinhaltet natürlich auch, darüber nach zu denken, wo wir gedankenlos oder zerstörerisch leben und konsumieren, wo es weniger und „ressourcenleichter“ sein könnte. Aber es kann nicht nur darum gehen, unter christlicher Flagge einen Wettbewerb des Verzichtens und Entsagens zu gewinnen! Unser Glaube an einen verschwenderisch liebevollen Gott, der so gar nicht kleinlich ist und dessen Schöpfung voller Sinn und Schönheit ist, legt doch vor allem einen behutsamen und achtsamen Umgang

mit der Natur und den Menschen nahe. Wir dürfen die Schöpfung, die uns geschenkt ist, verantwortungsvoll gebrauchen! Und wir dürfen dies mit Freude, Genuss und Phantasie tun. Und könnte so ein christlicher Lebensstil, nämlich mit offenen Augen durchs Leben zu gehen, aufmerksam für das Leid in der Welt, aber auch für die Schönheit und Möglichkeiten der Schöpfung, bei aller „Nachhaltigkeit“ nicht auch noch andere mitreißen?

„Zukunft ist möglich“, davon sind wir überzeugt und wollen mit Jakob von Uexküll, dem Gründer des World Future Council (Weltzukunftsrats) und des alternativen Nobelpreises am Do, 30. Juni Möglichkeiten eines lokalen „Zukunftsrates“ prüfen.

Aktuelle Themen finden Sie auch wie immer in den Angeboten der Seniorenakademie u.a. zu China; wir sind ausserdem gespannt auf den Bericht des ev. Militärdekans Hartwig v. Schubert über seinen Auslandseinsatz in Afghanistan; und wir freuen uns auf eine Diskussion mit dem Vorstandsvorsitzenden ev. Stiftung Alsterdorf, Prof. Hanns-Stephan Haas, zum viel diskutierten „gemeinsamen Lernen“ und seinen Erfahrungen mit inklusiven Schulen.

Das monatliche Literaturcafé liest und bespricht Bücher, die aus dem Kreis vorgeschlagen wurden und Frau Schröder lädt zu einem Stadtspaziergang um den Klosterstern und zu einer Fahrt nach Bad Doberan.

Und wir freuen wir uns auf Ihren Besuch in vielen unserer Veranstaltungen!

Mit herzlichen Grüßen bin ich Ihre

Denise v. Quistorp

Denise v. Quistorp

Veranstaltungen

April bis Juli 2010

Mi, 14. April, 15.30 bis 18 Uhr, Gemeindehaus

■ „Phönix aus der Asche? Der Aufstieg Chinas“ Dr. Johann Friederichs, langjähriger Hochschuldozent, Managementberater und Vorstandsmitglied in global agierenden Konzernen, verbindet seine Erfahrungen mit der Wirtschaft Chinas mit aktuellen Entwicklungen auf dem globalen Markt;

SENIORENAKADEMIE DER ELBGEMEINDEN

Do, 15. April, 10 Uhr, Gemeindehaus

■ „Die Legende vom wahren Kreuz“, Diavortrag von Klaus Thiele-Dohrmann über den berühmten Freskenzyklus Piero della Francesca in der Kirche San Francesco in Arezzo, der von 1985-2000 restauriert wurde.

Einstimmung auf den 2. Ökumenischen Kirchentag in München, 12. bis 16. Mai

Do, 15. April, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Was ist und was kann ein Ökumenischer Kirchentag?“ Vortrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Hermann Pesch, em. röm.-kath. Lutherforscher, 1975 bis 1998 Professor für Systemat. Theologie und Kontroverstheologie am Fachbereich für Ev. Theologie an der Uni Hamburg

So, 18. April, 11.30, Gemeindehaus

■ „Ostern vor 50 Jahren: Horst Skodlerrak (1920 - 2001) malt und zeichnet Blankenese“ Ausstellungseröffnung mit Thomas Sello; bis 23. Mai, Mo-Fr 9-12, Di-Do 15-17 Uhr, So nach dem Gottesdienst

Mi, 21. April, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Credo – Ich glaube“ Glaubenskurs mit den Pastoren H. Plank, Klaus-Georg Poehls und Thomas Warnke; Anstöße dazu soll das Buch „Credo. Das Apostolische Glaubensbekenntnis – Zeitgenossen erklärt“ von Hans Küng geben (Piper Verlag, 8,90); weitere Termine: Mi, 5.5. und 20.5.; Do, 17.6. und 1.7.

Di, 27. April

■ „Rund um den Klosterstern: Stift St. Johannis – Warburghaus – St. Nikolai“ Stadtausflug mit Besuchen in „Kloster“, Bibliothek und Kirche. Leitung: Inga Schröder. Treffpunkt: 10 Uhr, Stift St. Johannis, Heilwigstraße 158-162, U 1 bis Kellinghusenstraße, danach 5 Min. zu Fuß. Bis ca 15.00 Uhr. Kosten: € 19 für Führungen und Mittagessen werden zu Beginn eingesammelt. Anmeldung: Tel. 8662500/gemeindeakademie@blankenese.de

Mi, 28. April, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Ostern vor 50 Jahren: Horst Skodlerrak (1920 - 2001) malt und zeichnet Blankenese“ Heinz Lieven liest aus „Litauische Claviere“ von Johannes Bobrowski und aus dem Buch Skodlerrak von Gottfried Sello

Do, 29. April, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Vision und harte Arbeit“. Die ISAF-Mission in Afghanistan. Welche Vision und welche Art von harter Arbeit - zwei Stichworte aus der Friedensnobelpreisrede des amerikanischen Präsidenten Obama- sind notwendig in dem von dreißig Jahren Aufständen und Bürgerkriegen geplagten Land? Der Evangelische Militärdekan Dr. Hartwig von Schubert berichtet aus seinem Auslandseinsatz von November 2009 bis März 2010 im Norden Afghanistans.

Di, 4. Mai, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Landschaft und Naturstudium. Von Caspar David Friedrich zu Horst Skodlerrak“ Lichtbildervortrag in der Ausstellung Skodlerrak mit Dr. Jenns Howold, Hamburger Kunsthalle

Di, 11. Mai, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Plädoyer für eine Schule ohne Verlierer: Erfahrungen aus inklusiven Schulen“ Ein Beitrag zur Diskussion über gemeinsames Lernen, Prof. Dr. Hanns-Stephan Haas, Vorstandsvorsitzender der Ev. Stiftung Alsterdorf

Mi, 26. Mai, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Vorbilder im Glauben: „...dass es Sinn hat zu sterben - gelebt zu haben“ Vortrag und Diskussion mit Dr. Ferdinand Schlingensiepen über den Widerstandskämpfer Adam von Trott zu Solz, der im Zentrum der Verschwörung vom 20. Juli und im Kreisauer Kreis kompromisslos und hellichtig das NS Regime bekämpfte und 1944 35jährig hingerichtet wurde.

SCHÖPFUNG UND UMWELTFÖRDERUNG

Mi, 2. Juni, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Die Sieger haben keine Zukunft. Der geschwisterliche Umgang mit der Schöpfung“ Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Fulbert Steffensky

Do, 17. Juni

■ Tagesausflug zum Kloster Doberan

Führung in der reich ausgestatteten Klosterkirche, Spaziergang auf dem weiträumigen Klostergelände mit mittelalterlichen Wirtschaftsgebäuden, Kapelle und



Beinhaus. Abschließend Besuch in Heiligendamm, das seinen Namen der Tatkraft und dem frommen Gebet der Mönche verdanken soll. Kosten: € 45 (Busfahrt und Führungen) Abfahrt: 7.45 Uhr Johannes-Kirche Rissen, 8.00 Uhr Bahnhof Blankenese. Rückkehr ca. 19.00 Uhr. - Anmeldeformulare und ein Faltblatt mit näheren Informationen in den Gemeindehäusern Blankenese und Rissen und im Internet. Verbindliche Anmeldung bis 3.6. Auskünfte: Inga Schröder, Tel. 81 86 87

Mi, 23. Juni, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Brücke - Ökumenisches Forum Hafencity; ein ökumenisches Experiment“ Diskussion mit Pastorin Heider-Rottwilm, die mit einer Gruppe des Laurentiuskonvents gemeinsam mit 18 Kirchen Hamburgs mitten in der Hafencity in einem in Deutschland einmaligen Experiment einen Ort entwickelt, der an Gottes Gegenwart erinnert.

Mo, 28. Juni, 14.30 - 20 Uhr

■ "Die Wasserkreisläufe der Elbe": Exkursion über die Elbe mit Führung ab Haseldorf auf dem Schiff "Fleetenkicker". Bus ab Blankenese. Anmeldung erforderlich: Tel. 589 50 223 und seniorenakademie@blankenese.de SENIORENKADEMIE DER ELBGEMEINDEN

Mi, 30. Juni, 20 Uhr, Gemeindehaus

■ „Zukunft ist möglich“ Vortrag und Diskussion mit Jakob von Uexküll, dem Gründer des World Future Council (Weltzukunftsrats) und des alternativen Nobelpreises. Der World Future Council

World Future Council

gibt zukünftigen Generationen eine Stimme und hat es sich zum Ziel gesetzt, gute Gesetze zu finden und zu verbreiten. Um Politiker im Sinne zukünftiger Generationen beraten zu können, überprüft er Gesetze daraufhin, ob sie Generationengerechtigkeit und Nachhaltigkeit und damit stabile Gesellschaften, eine saubere Umwelt und eine auf ethischen Prinzipien basierende Weltordnung fördern. Wir wollen die Möglichkeiten eines lokalen „Zukunftsrates“ prüfen, der sich der Förderung von Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit auch vor Ort annimmt.

So, 4. Juli: Busrundfahrt, 13 - 19 Uhr

■ "Jüdische Bürger im Hamburger Westen". Abfahrt und Rückkehr: Bahnhof Blankenese. Anmeldung erforderlich unter: Tel. 589 50 223 und seniorenakademie@blankenese.de SENIORENKADEMIE DER ELBGEMEINDEN

Die Ev. GEMEINDEAKADEMIE finanziert ihre Arbeit aus privaten Spenden und Teilnehmergebühren. Eintritt bei Vortragsveranstaltungen 5 Euro, Ermäßigungen möglich. Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Blankenese, Mühlenberger Weg 64 a, statt.

Die Akademie dankt für die Unterstützung durch die Ev. Akademie der Nordelbischen Kirche. www.akademie-nek.de